

Rotkreuz, Februar 2020
Seite 1

**Ausschreibung des «Swiss Life Studienpreises 2020»
für Bachelor- und Masterarbeiten im Finanzbereich**

Sehr geehrte Damen und Herren

Swiss Life Asset Managers verleiht seit dem Jahr 2014 in Zusammenarbeit mit dem Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ der Hochschule Luzern und der Zeitschrift Finanz und Wirtschaft den grosszügig dotierten «**Swiss Life Studienpreis**» für die besten Bachelor- und Masterarbeiten, die an schweizerischen Fachhochschulen zu finanzrelevanten Themen geschrieben werden.

Wie Sie den beiliegenden Detailunterlagen entnehmen können, laden wir alle Schweizer Fachhochschulen für Wirtschaft ein, **Bachelor- und Masterarbeiten**, die im **Jahre 2019** in ihrem Hause geschrieben wurden, für den «Swiss Life-Studienpreis 2020» anzumelden.

Die Schul- bzw. Studienleitungen sollten bezüglich Anmeldungen wie folgt Unterstützung leisten:

- Abklärung, ob **im Jahr 2019** in Bachelor- (BSc) und in Masterlehrgängen (MSc, MAS, EMBA) Arbeiten eingereicht wurden, die sich aufgrund der Thematik (finanzrelevante Themenstellung) und der Benotung (auf halbe Noten gerundete Note 5.5 oder 6.0 bzw. Prädikat «sehr gut» oder «ausgezeichnet») zur Nomination eignen.
- Selektion von je maximal drei Arbeiten für die Kategorie Bachelor und die Kategorie Master
- Vorbereitung der Anmeldung (in Zusammenarbeit mit den Autoren) und der erforderlichen Unterlagen
- Einsendung der Arbeiten (inkl. Beilagen / siehe Anmeldeformular) bis 31. März 2020 an:

Prof. Dr. Christoph Lengwiler
IFZ / Hochschule Luzern – Wirtschaft
«Swiss Life Studienpreis»
Saurstoffi 1
6343 Rotkreuz

Der Aufwand zur Vorselektion und Anmeldung geeigneter Bachelor- und Masterarbeiten kann sich für Ihre Schule lohnen:

- Zum einen bekommen die Schulen, deren Studierende den «Swiss Life Studienpreis» bzw. den Anerkennungspreis erhalten, ebenfalls einen Teil des Preisgeldes.
- Zum anderen bringen der Studienpreis und die damit verbundenen kommunikativen Tätigkeiten der betreffenden Schule eine gewisse Publizität.
- Die Preisübergabefeier wird am **Montag 4. November 2020** stattfinden. Ein paar Tage nach der Preisverleihung wird der Zeitschrift «Finanz und Wirtschaft» ein Special «Finanzweiterbildung» beiliegen. In dieser Sonderbeilage wird unter anderem auch die Fachhochschul-Landschaft Schweiz beleuchtet und im Serviceteil wird eine Übersicht über die verschiedenen Aus- und Weiterbildungsangebote zu finden sein.

Wir freuen uns, wenn Ihre Schule geeignete Abschlussarbeiten anmeldet.
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Swiss Life Asset Managers



Stefan Mächler
Group Chief Investment Officer

**Hochschule Luzern - Wirtschaft
Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ**



Prof. Dr. Christoph Lengwiler
Projektverantwortlicher Swiss Life Studienpreis

Informationen zum «Swiss Life Studienpreis»

Idee

Für Absolventinnen und Absolventen von Bachelor- (BSc) und Masterlehrgängen (MSc, MAS, EMBA) an Fachhochschulen in der Schweiz wird je ein Studienpreis für die beste Bachelor- und Masterarbeit zu praxisbezogenen und zukunftsorientierten Themen aus der Finanzwelt vergeben. Ergänzend dazu kann die Jury je einen Anerkennungspreis für weitere auszeichnungswürdige Arbeiten verleihen. Die Fachhochschulen, welche die Preisträger stellen, erhalten ebenfalls ein Preisgeld.

Der „Swiss Life Studienpreis“ deckt eine Lücke im Bereich der Studien- und Förderpreise ab und unterstützt Bestrebungen von Fachhochschulen, sich innerhalb der Wirtschafts- und Finanzkreise auf breiter Ebene als innovativ und an der Zukunftsgestaltung interessiert zu profilieren.

Trägerschaft

Der „Swiss Life Studienpreis“ wird von Swiss Life Asset Managers in Zusammenarbeit mit dem Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ der Hochschule Luzern und der Zeitschrift Finanz und Wirtschaft verliehen.

Teilnahmeberechtigte Arbeiten

Einzel- und Gruppenarbeiten, welche **im Jahr 2019** in Bachelorlehrgängen (BSc) und in Masterlehrgängen (MSc, MAS, EMBA) an Schweizer Fachhochschulen eingereicht wurden. Die Arbeiten sind von den Schulen anzumelden.

Thematische Ausrichtung der Arbeiten

Die Themen der eingereichten Arbeiten müssen im weitesten Sinne mit Finanzanlagen, Finanzmärkten, Finanzinstrumenten, Finanzdienstleistungsunternehmen oder Corporate Finance zu tun haben:

- Finanzmärkte: Finanzmarkttheorie und Finanzmarktforschung; Institutionen auf den Finanzmärkten (z.B. Börsen, Finanzintermediäre, Banken, Private Equity, Investment Funds, Investment Gesellschaften, Versicherungen, Pensionskassen etc.)
- Wealth Management: Investment Research; Finanzanalyse; Portfolio Management; Asset Allocation; Traditionelle und Alternative Investments; Financial Planning; Steueraspekte etc.
- Finanzinstrumente und Anlageklassen (Bonds, Stocks, Derivate, Strukturierte Produkte, Immobilien, Private Equity, Hedge Funds, Commodities, Versicherungslösungen etc.)
- Management von Finanzdienstleistungsunternehmen: Unternehmensstrategien; Marketingkonzepte; Marktforschung; Risk Management; ALM; Compliance Management für Banken und Finanzdienstleister etc.
- Corporate Finance: Unternehmensfinanzierung; Finanzielle Führung der Unternehmung; Finanzierungsarten; Finanzplanung; Investitionsanalyse; Finanzierung mit Eigenkapital; Krediten und Anleihen; Leasing; Financial Engineering; Investor Relations; Mergers and Acquisitions; Treasury (z.B. Cash Management, Devisenmanagement, Zinsmanagement, Financial Risk Management etc.)

Vertraulichkeit, Publikationen

Die Jury garantiert, dass die eingereichten Arbeiten vertraulich behandelt werden. Das Copyright der eingereichten Arbeiten bleibt bei den Autoren bzw. den Auftraggebern der Arbeiten bzw. den Schulen.

Preise/Preissumme

Die jährlich von Swiss Life Asset Managers zur Verfügung gestellte Gesamtpreissumme beträgt maximal CHF 20'000.-.

	Kategorie Bachelor	Kategorie Master
Swiss Life Studienpreis an die Autoren:	CHF 5'000	CHF 5'000
Beitrag an diejenigen Fachhochschulen, welche die Studienpreisträger stellen:	CHF 1'500	CHF 1'500
<hr/>		
eventueller Anerkennungspreis:	CHF 2'500	CHF 2'500
Beitrag an diejenigen Fachhochschulen, welche die Anerkennungspreisträger stellen:	CHF 1'000	CHF 1'000

Jury

Die Jury setzt sich aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

- Philippe Béguelin, Ressortleiter Märkte, Finanz und Wirtschaft, Zürich
- Peter Kuster, Mitarbeiter Kommunikation, Schweizerische Nationalbank, Zürich
- Prof. Dr. Christoph Lengwiler, externer Dozent und Studienleiter, Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ der Hochschule Luzern – Wirtschaft
- Dr. Annelis Lüscher Hämmerli, Chief Risk Officer, Swiss Life Asset Managers, Zürich
- Dr. Peter Kaste, Head Financial Engineering, Swiss Life Asset Managers, Zürich
- Dr. Diego Liechti, Leiter Anlagen, Nest Sammelstiftung, Zürich

Die Entscheide der Jury sind endgültig und können nicht angefochten werden, es wird diesbezüglich keine Korrespondenz geführt.

Beurteilungskriterien

Die Jury bemüht sich, die Arbeiten möglichst objektiv zu beurteilen. Nebst inhaltlichen, qualitativen und formellen Kriterien können auch Kriterien wie der praktische Nutzen der Arbeiten, die Aktualität der Themenstellung etc. eine Rolle spielen.

Organisation

Organisiert wird der „Swiss Life Studienpreis“ durch:

- Swiss Life Asset Managers, General Guisan-Quai 40, 8022 Zürich, www.swisslife-am.com
- Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ der Hochschule Luzern – Wirtschaft, Suurstoffi 1, 6343 Rotkreuz, www.hslu.ch/ifz
- Finanz und Wirtschaft AG, Werdstrasse 21, 8021 Zürich, www.fuw.ch

Einreichen der Arbeiten

Die einzelnen Fachhochschulen nehmen eine Vorselektion der Bachelor- und Masterarbeiten vor und melden geeignete Arbeiten für den „Swiss Life Studienpreis“ an. Pro Fachhochschule können maximal je drei als sehr gut oder ausgezeichnet beurteilte Bachelor- und Masterarbeiten eingereicht werden. Es werden keine Direkteinsendungen von Studienabsolventen akzeptiert.

Einsendeschluss ist der **31. März 2020** (Datum des Poststempels).

Einzusenden sind die entsprechenden Bachelor- und Masterarbeiten, zusammen mit einer Beurteilung durch die einreichende Fachhochschule, einem Management Summary der Arbeit sowie Angaben zu den Autoren, den allfälligen Auftraggebern und den Betreuern der Arbeiten (vgl. beiliegendes Formular). Zudem bitten wir um Zustellung von digitalisierten Fotos aller Autoren (per E-Mail an: fabian.nikolussi@hslu.ch).

Die Unterlagen sind als «vertraulich» deklariert zu senden an:

Prof. Dr. Christoph Lengwiler, Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ, Hochschule Luzern – Wirtschaft, „Swiss Life Studienpreis“, Suurstoffi 1, 6343 Rotkreuz

Bekanntgabe der Gewinner, Preisübergabefeier

Alle Verfasser/innen der eingereichten Arbeiten sowie die Referent/innen, Ko-Referent/innen und Vertreter der Schulen werden schriftlich zur Preisübergabefeier eingeladen, an welcher die Gewinner bekanntgegeben und geehrt werden.

Die Preisübergabefeier findet am **Montag 4. November 2020** um 18.00 Uhr in Zürich bei der Swiss Life statt.

Weitere Auskünfte:

für organisatorische Belange:

- Fabian Nikolussi, IFZ / Hochschule Luzern, Suurstoffi 1, 6343 Rotkreuz, Tel. 041 228 22 65, E-Mail: fabian.nikolussi@hslu.ch, www.hslu.ch/ifz

für fachliche Belange und zur Jury:

- Prof. Dr. Christoph Lengwiler, IFZ / Hochschule Luzern, Suurstoffi 1, 6343 Rotkreuz, Tel. 079 786 53 52, E-Mail: christoph.lengwiler@hslu.ch, www.hslu.ch/ifz

Anmeldung „Swiss Life Studienpreis“ 2020

1. Titel der Arbeit

2. Kategorie:

Hochschulinstitution:

Bachelor

Master

Studienrichtung:

Studienrichtung:

3. Autor/in

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/Ort:

Tel.:

Email:

Geburtsdatum:

4. Schriftliches Statement der Autorin / des Autors zur Themenwahl

5. Auftraggeber/in

Name:

Vorname:

Firma:

Strasse:

Postfach:

PLZ/Ort:

Tel.:

Email:

kein/e Auftraggeber/in

6. Referat und Koreferat

Referent/in

Name:

Vorname:

Firma:

Strasse:

Postfach:

PLZ/Ort:

Tel.:

Email:

Koreferent/in

Name:

Vorname:

Firma:

Strasse:

Postfach:

PLZ/Ort:

Tel.:

Email:

7. Hinweis zur Vertraulichkeit

- Diese Arbeit ist **absolut vertraulich** zu behandeln.
 Diese Arbeit ist nicht vertraulich.

8. Benotung der Arbeit durch die Schule

Note:

Prädikat:

*Hinweis: Es können ausschliesslich Arbeiten eingereicht werden, die mit einer **Note 5.5 oder 6.0** - bzw. mit dem Prädikat „sehr gut“ oder „ausgezeichnet“ bewertet wurden.*

9. Gründe, die aus Sicht der Schule die Arbeit prämiierungswürdig machen

